

Provisionsgruppeneinstellungen & Basket-Steuerung

Im Kampagnenkontrollzentrum unter dem Reiter **Provisionen** lässt sich die Provisionsmatrix auf Warenkorbinhalte (Basket) erweitern. Das System bietet hierfür drei zentral verwaltete Bereiche: **Matrix** (Gesamtübersicht), **Trigger** und **Provisionsgruppen**.

1. Konfiguration: Trigger & Provisionsgruppen

Trigger-Einstellungen

Im Reiter **Trigger** werden die fundamentalen Parameter verwaltet:

- Grundeinstellungen & erweiterte Setups
- Grundsätzliche Provisionsgruppeneinstellungen
- Abruf des Trackingcodes

Provisionsgruppen & Basket-Steuerung

Für detaillierte Provisionseinstellungen auf Basket-Ebene wird im Reiter **Provisionsgruppen** die gewünschte Gruppe ausgewählt, woraufhin alle zugehörigen Trigger erscheinen.

1. **Priorisierung festlegen:** Bevor Werte definiert werden, muss die Prioritätsreihenfolge (gültig für alle Trigger der Gruppe) festgelegt werden. Standardmäßig gilt die Reihenfolge: **Standard-Provision** → **Kategorie** → **Artikel** → **Brand** (Reihenfolge ist frei verschiebbar).
2. **Basket-Werte hinzufügen:** Pro Variable (Kategorie, Artikel oder Brand) wird der exakte Wert aus dem Basket-Aufruf hinterlegt, die Provisionshöhe definiert und die Vergütungsart (**fix** oder **prozentual**) gewählt. Ein Klick auf das **Plus-Symbol** fügt den Wert hinzu.

“ ⚠ **Wichtig zur Speicherung:** Das Hinzufügen über das Plus-Symbol oder das Ändern der Priorität puffert die Daten nur temporär. Die Einstellungen werden

erst aktiv, wenn die Provisionsgruppe über den Button **Provisionsgruppe speichern** explizit gesichert wird.

Logik der Priorisierung

Die Vergütung greift strikt nach der definierten Prioritätenliste.

- **Beispiel:** Werden im Basket Werte für *Kategorie*, *Artikel* und *Brand* übergeben, aber nur für Artikel und Brand existieren hinterlegte Regeln, greift die **Artikel-Provision** (sofern Artikel in der Priorisierung vor Brand steht). Die Standard- und die Brand-Provision werden in diesem Fall ignoriert.

2. Technische Parameter & Tracking-Herkunft

Damit die Basket-Vergütung greift, müssen die Variablen korrekt im Tracking-Aufruf übergeben werden. Die Zuordnung erfolgt über drei unterstützte Werte:

- **Kategorie:** Wird aus dem Kategorie-Wert des Basket-Items ausgelesen.
- **Artikel:** Entspricht der übergebenen Artikelnummer des Basket-Items.
- **Brand (Sonderfall):** Wird nicht als separates Standardfeld übergeben, sondern muss tiefer verschachtelt innerhalb des `additional`-Objekts als `additional.brand` angeliefert werden.

Code-Beispiel für den Basket-Aufruf:

```
{
  article_number: "SKU-123",
  amount: "1",
  price: "99.99",
  productname: "Beispielprodukt",
  category: "Schuhe",
  additional: {
    brand: "Nike"
  }
}
```

Bedeutung der Spalten im Export / Import

Basket-bezogene Spalten:

- `basket_category`: Wert, der im Basket-Aufruf für die Kategorie übergeben wird.
- `basket_article_number`: Artikelnummer aus dem Basket-Aufruf.
- `basket_brand`: Brand-Wert aus dem Basket-Aufruf.

Weitere relevante Spalten:

- `campaign_id`: Kampagnen-ID
 - `commission_group_id`: Provisionsgruppen-ID
 - `trigger_id`: Trigger-ID
 - `commission_value`: Provisionshöhe
 - `commission_type`:
 - `sale_fixed` = fixe Vergütung
 - `sale_dynamic` = prozentuale Vergütung
 - `order_save_mode`: Muss immer mit dem Wert `1` befüllt sein.
-

Revision #2

Created 8 June 2026 09:55:50 by Daniel Hörenkamp

Updated 8 June 2026 10:10:04 by Daniel Hörenkamp